

# *DOK.forum*

*eine Veranstaltung des  
27. Internationalen Dokumentarfilmfestivals München  
04. bis 09. Mai 2012  
in der Hochschule für Fernsehen und Film München  
[www.dokfest-muenchen.de](http://www.dokfest-muenchen.de)*



*Präsentiert von MEGAHERZ  
gefördert von ALLIANZ Kulturstiftung,  
FFF, ARRI, HFF, MEDIA*

## Der Dokumentarfilm ist tot, es lebe der Dokumentarfilm!

Dokumentarisches Arbeiten wird momentan wie nie zuvor mit wesentlichen Herausforderungen konfrontiert: Technische Möglichkeiten, Sehgewohnheiten und Arbeitsabläufe verändern sich grundlegend. Andererseits ist kein Genre in der Lage, auf neue Voraussetzungen zu reagieren wie der Dokumentarfilm.

Das DOK.forum München nimmt sich zeitgleich zum Filmprogramm des DOK. fest sechs Tage Zeit, um mit anwesenden Autoren, Redakteuren, Produzenten und Verleihern publikumsnah die aktuell relevanten Themen dokumentarischer Arbeitsrealität zu untersuchen und zu diskutieren. DOK.forum gastiert vom 04. bis 09. Mai 2012 erstmals im Neubau der Hochschule für Fernsehen und Film. Vom Festivalzentrum leicht erreichbar und in unmittelbarer Nähe zu weiteren Festival-Locations im und um das Münchner Museumsquartier.

Das DOK.forum 2012 wird präsentiert von:

**megaherz**  
film und fernsehen

## DOK.forum Programm 2012

### Donnerstag 03.05.

**HFF – DJS: Film meets Print I** Junge Dokumentarfilmer der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF) und Reporter der Deutschen Journalistenschule (DJS) präsentieren ihre Dokumentarfilme und Print-Reportagen paarweise zum selben Thema. *Eintritt frei.*

16:00 Kino 1  
Werkstattgespräch

### Freitag 04.05.

**HFF – DJS: Film meets Print II** Junge Dokumentarfilmer der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF) und Reporter der Deutschen Journalistenschule (DJS) präsentieren ihre Dokumentarfilme und Print-Reportagen paarweise zum selben Thema. *Eintritt frei.*

16:00 Kino 1  
Werkstattgespräch

**Eröffnung DOK.forum 2012: Weltpremiere PORTRAITS CROISÉS INIS – HFF** Eröffnungsfeier des 2. DOK.forum und Weltpremiere der „Portraits croisés“ KENNYS STORY und DIE LETZTE DER FAMILIE. Im Austauschprogramm der Montrealer Filmschule INIS und der Hochschule für Fernsehen und Film München entstehen jedes Jahr Dokumentarfilme über Kontinentalgrenzen hinweg. Stehempfang und Buffet im Anschluss an die Filmvorführung.

20:00 HFF Audimax (Film)  
Weltpremiere



Großmutter und der Wolf



Ein Brief aus Deutschland

## Samstag 05.05.

**Stefan Kloos: „The Best Way to Start a Documentary“** Ob man nun auf ein breites Publikum oder auf Professionals abzielt: Die ersten Minuten eines Films sind die wichtigsten! Der Berliner Produzent und Sales Agent Stefan Kloos wird sich dieses Problems annehmen und anhand einer Zusammenstellung herausragender Anfangssequenzen von Dokumentarfilmen den Schlüssel zum Erfolg identifizieren. Und so sicherstellen, dass der nächste Anfang nicht zum Ende wird.

11:00 Kino 1

Case Study

**AG DOK: „Investigativer Dokumentarfilm“** Das AG DOK Filmgespräch lädt erfahrene Dokumentarfilmer zum Gespräch über die Herausforderungen des investigativen Dokumentarfilms. Die Gäste zeigen Filmausschnitte und gewähren einen Blick hinter die Kulissen.

15:00 Audimax

Case Study

**Haus des Dokumentarfilms: „DOK.fiction – Das Spiel mit der Wirklichkeit“** »Doku-Drama«, »Doku-Fiktion«, »Living History«, »Doku-Soap« – es gibt viele Begriffe, um das komplexe Phänomen doku-fiktionaler Formen zu umschreiben. Doch die Vermischung der Genres ist bei genauerer Betrachtung kein neues Phänomen.

17:30 Audimax

Case Study

**Großmutter und der Wolf** Ein Dokumentarfilm-Märchen über den schleichenden Tod menschlicher Erinnerungen und das ökologische Ende der Menschheit. Andreas Schnögl zeigt die Wirklichkeit eines wald- und lebensfressenden Energiekonzernes. *Andreas Schnögl (DE 2011, 42', dtOmeU)* **Ein Brief aus Deutschland** Jeder Moment führt tiefer in die Hölle der Zwangsprostitution. Briefe osteuropäischer Frauen und mit Bedacht komponierte Bilder offenbaren uns das alltägliche Grauen hinter den verschlossenen Türen deutscher Bordelle. *Sebastian Mez (DE 2011, 52', divOmeU)*

filmschool.screening

Filmakademie Ludwigsburg

19:00 Kino 1



Lessen in succes



Energieland

## Samstag 05.05.

**AG DOK: Podiumsdiskussion Urheberrecht: Kreativität hat ihren Preis!** Nehmen sie wirklich den Kreativen die Möglichkeit der Finanzierung oder Refinanzierung? Wichtige Vertreter der Politik diskutieren mit Dokumentarfilmern über Lösungen.

20:00 Audimax  
Panel

**Energieland** Atomausstieg, Solarsubventionen, CO2-Speicherung. Energie ist eines der wichtigen und kontroversen Themen unserer Zeit. In ENERGIELAND zeigt Johanna Ickert die Zerrissenheit einer Demokratie im Wandel und einen Kampf David gegen Goliath. *Johanna Ickert (DE 2011, 85', dtOF)*

filmschool.screening  
HFF Konrad Wolf  
21:00 Kino 1

## Sonntag 06.05.

**Macconsult: „Post Production und digitaler Workflow: Live Demo“** Die meisten Post Production Workflows ähneln sich seit Jahren – Ein Videoschnittspezialist zeigt neue Möglichkeiten des digitalen Workflows mit Final Cut Pro X und einfache Möglichkeiten der Farbkalibrierung. *Eintritt frei.*

11:00 Audimax und  
Seminarraum 3  
Workshop

**Documentary Campus: „How to Survive International Coproduction: Copro Counselling“** Endlich ist es soweit! Alle Koproduktions-Partner haben ihre Verträge unterzeichnet und für das Projekt gibt es grünes Licht! Eigentlich könnte es losgehen, aber jetzt sind da plötzlich die ganz unterschiedlichen Erwartungen aller Partner. Koproduktionen sind Glücksfall und manchmal Fluch zugleich.

13:30 Audimax  
Panel

**Musik im Dokumentarfilm I: Arbeitsweise und Entstehung des Films „YAK“** Der Regisseur Jan Kerckhoff und der Komponist Rainer Fabich stellen anhand der preisgekrönten Dokumentation „YAK“ Arbeitsweise und Entstehung von Film und Musik vor.

14:00 Kino 1  
Case Study



Facebook's Adorno Changed My Life

Ik ga nooit meer bij je weg

## Sonntag 06.05.

**Onlinefilm.org & ZÜNDFUNK: „Kann man Dokumentarfilme online verkaufen?“** Digital Distribution – welche Möglichkeiten und Schranken bestehen momentan, in welche Richtung(en) bewegen wir uns? C. Cay Wesnigk (onlinefilm.org) und Michael Augustin (Medienrechtsanwalt) erklären mit dem Journalisten Roderich Fabian (Bayern 2/ZÜNDFUNK) den Status Quo im digitalen Medienschungel.

15:30 Audimax  
Case Study

**Musik im Dokumentarfilm II: Status Quo Filmmusik – Wie kann es weitergehen?** Musik spielt eine wesentliche dramaturgische und ästhetische Rolle im Film. Doch unter welchen künstlerischen und rechtlichen Arbeitsbedingungen laufen momentan Herstellungsprozesse von Filmmusik ab? Namhafte Vertreter der Branche diskutieren den Status Quo: Wie kann es weitergehen? *Eintritt frei.*

16:00 Kino 1  
Panel

**meet the professionals: 3sat/ZDF** Moderiert von Julia Rappold (FFF) erläutern Udo Bremer und Katya Mader (Filmredaktion 3sat/zdfkultur) sowie Milena Bonse (ZDF – Das kleine Fernsehspiel) das Redaktionsprofil und beantworten Fragen. *Eintritt frei.*

17:30 Audimax  
Panel

**My Marlboro City** Brindisi: Einst Hochburg des Zigaretten-schmuggels, heute Umschlagplatz für Waffen und Drogen der Mafia. Vier Generationen, vier Menschen, ein Ort: Poetisch und authentisch erzählt der Film die Geschichte der Küstenstadt in Italien. *Valentina Pedicini (IT 2010, 50', itaOmeU)* **Facebook's Adorno Changed My Life** 200 Mitglieder hat die Facebook-Gruppe „Adorno changed my life“ – eine Internetplattform, auf der sich Menschen weltweit über den verstorbenen Philosophen austauschen. Facebook ist das Sprungbrett, von dem der Film in die digitale Welt eintaucht. Ein Experiment, das mit Skype-Interviews und selbst gedrehtem Material der Protagonisten arbeitet – ein außergewöhnliches Dokument unserer hyper-vernetzten Welt. *Georg Boch (IT 2010, 28', engOmeU)*

filmschool.screening  
ZeLIG Bozen  
19:00 Kino 1

**„DOK-Regie: Dok-Regisseure vereinigt Euch! Regisseure kämpfen gemeinsam für ihre Ziele“** Dok-Regisseure vereinigt Euch! – unter diesem Motto haben sich innerhalb kürzester Zeit über 300 Dokumentarfilmregisseure zusammengetan und die Interessenplattform Dok-Regie gegründet. Ist unsere Arbeit wirklich so wenig wert wie ihre Bezahlung? Die Regisseure sagen: Nein! *Eintritt frei.*

20:00 Audimax  
Panel



Destiny



De Nieuwe Nederlander

## Sonntag 06.05.

**Tagträume** Freiheit. Das suchen die beiden Brasilianerinnen Maria und Clara in Zürich. Die eine ist Prostituierte, die andere Lebenskünstlerin. In Alltagssituationen und sehr intimen Interviews zeigt der Film ihre Suche nach einem Platz im Leben. Und in Europa. *Anabel Castro, Aurora Vögeli (CH 2011, 48', portOmeU)* **Zwischen Inseln** Zwischen Zürich und Sizilien, zwischen Klassik und Pop, zwischen Politik und Musik, zwischen Inseln: ein bildgewaltiger und packender Dokumentarfilm, der Musiker unterschiedlicher Generationen und Temperamente bei ihrer Italentournee aufeinandertreffen lässt. *Maurizius Staerkle-Drux (CH 2011, 63', sdt/itaOmU)*

*filmschool.screening*  
*ZHdK Zürich*  
*21:00 Kino 1*

## Montag 07.05.

**HFF-Atelier: Petra und Peter Lataster: „Jerome, Jerome“** Das HFF-Atelier zeigt den Film JEROME, JEROME. Anschließend wird in einem ausführlichen Werkstattgespräch mit Petra und Peter Lataster über ihren Film und ihre Arbeitserfahrungen gesprochen. *Eintritt frei.*

*10:00 Kino 1*  
*Werkstattgespräch*  
*W (nur Film): Mi 09.05.*  
*18:00 Filmmuseum*

**Documentary Campus: „Crowdfunding – Money from Strangers“** „Crowdfunding“ wurde erstmals 2004 von zwei französischen Filmemachern ins Leben gerufen; seither hat es sich als alternative Finanzierungsmethode auch für den Dokumentarfilm etabliert: Finanzierung direkt über das Publikum; ohne den langen und beschwerlichen Weg über Förderungen und Sender.

*13:30 Audimax*  
*Panel*

**meet the professionals: WDR / SWR** Moderiert von Julia Rappold (FFF) erläutern Wolfgang Landgraeber und Jutta Krug (WDR) sowie Peter-Michael Latzel und Gudrun Hanke-El Ghomri (SWR) die inhaltliche Ausrichtung der Dokumentarfilm-Redaktionen und beantworten Fragen. *Eintritt frei.*

*15:30 Kino 1*  
*Panel*

**Documentary Campus: „Italy, Love it or Leave it“** Gustav Hofer & Luca Ragazzi haben ihren Film ITALY, LOVE IT OR LEAVE IT 2010 in der Documentary Campus Masterschool entwickelt. Ein Jahr später feiert der Film seine Premiere in Mailand und gewinnt den Publikumspreis und Bester Film. Gustav Hofer berichtet über die Entstehung des Films. *Eintritt frei.*

*17:30 Audimax*  
*Werkstattgespräch*  
*W (nur Film):*  
*Sa 05.05. 22:00 City 3,*  
*Di 08.05. 19:30 Atelier 1*



Binnenmens



Als ik jou niet had

## Montag 07.05.

**Lessen in Succes** Abdullah ist jung und gutaussehend. Er will Erfolg haben. Er ist hochmotiviert. Und jeder Motivationstrainer, jedes Selbsthilfe-Seminar wird ihn seinem Ziel näher bringen. Eine augenzwinkernd ernsthafte, lakonische Miniatur über einen Mann und sein Ziel. *Joep van Osch (NL 2011, 14', n10meU)* **Ik ga nooit meer bij je weg** Ein Junge schaut – ein Mädchen blickt zurück. Wir hören die Geschichte eines alten Mannes, der an seine allererste Liebe zurück denkt. Jona Honer interpretiert diese uralte Geschichte in einer höchst eigenwilligen, liebevollen Collage. *Jona Honer (NL 2011, 9', n10meU)* **De Nieuwe Nederlander** Europa befindet sich in einem rasanten strukturellen, kulturellen und ökonomischen Wandel. So sagen es die Politiker. In vier kurzen Szenen lässt uns der Film ahnen, was das bedeutet. *Reber Dosky (NL 2011, 5', n10meU)* **Binnenmens** Was geschieht eigentlich, wenn wir unsere Traditionen bewahren aber kein Mensch mehr kommt, um sie mit Leben zu füllen? Ein Besuch auf der Kirmes als kurze filmische Meditation in sehr präzisen Bildern. *Suédy Mauricio (NL 2011, 4', n10meU)* **Levensvorm** Aus Feuer, Wasser, Luft und Sand entsteht ein Kunstwerk. Und obwohl wir es niemals zu sehen bekommen, ahnen wir: dieses Kunstwerk ist eine Lebensform. *Rosa Boesten (NL 2011, 3', n10meU)* **Als ik jou niet had** Was bedeutet es, sich nach langen Jahren endlich gefunden zu haben? Sich im hohen Alter noch einmal zu verlieben, zusammen zu leben und unterwegs zu sein? Ein dokumentarischer Roadmovie – zwei Schicksalsschläge, zwei Menschen, ein Camper. *Anne-Marieke Graafmans (NL 2011, 23', n10meU)* **Destiny** Sie hat ihre Tochter Destiny genannt. Cheryl balanciert seitdem auf einem sehr schmalen Grat zwischen ihren Rollen als Schülerin, Tochter, Mutter, junger Frau. In kleinen, präzisen Miniaturen beschreibt der Film, was es bedeutet, in der Marge leben zu müssen. *Sjoerd Oostrik (NL 2011, 22', n10meU)*

filmschool.screening  
NFTA Amsterdam  
19:00 Kino 1



Lebensvorm

Tagträume

## Montag 07.05.

**Ich liebe Dich, ich liebe Dich nicht** Diagnose Schlaganfall. Wie gehen Lebenspartner von Betroffenen mit diesem Schicksalsschlag um? Ein essayistisches Spiel mit Reflexionen, Sichtweisen und Wahrnehmungen. *Marie Elisa Scheidt (DE 2011, 29', dtOmeU)* **Himmel voller Geigen** Die Geigerin Irmgard Hitzig ist 89 und leidenschaftliche Musiklehrerin. Kein klassisches Porträt, sondern eine Begegnung und Spurensuche. Gleichzeitig die berührende Geschichte einer Freundschaft zwischen den Generationen. *Uisenma Borchu (DE 2011, 42', dtOmeU)* **Doppelmord** Recep Soyloou hat zwei Morde begangen. Ein unvoreingenommenes Gespräch über das Ungeheuerliche, kontrastiert mit absurden Vater-Sohn-Episoden in der Familienbäckerei. Intensiv und aufwühlend. Ein Thriller. *Korinna Krauss (DE/TR 2012, 35', dtOmeU)*

*filmschool.screening*  
*HFF München*  
*21:00 Kino 1*

## Dienstag 08.05.

**HFF-Atelier: Klaus Stern „Versicherungsvertreter“** Das HFF-Atelier zeigt den Film **VERSICHERUNGSVERTRETER – DIE ERSTAUNLICHE KARRIERE DES MEHMET GÖKER**. Anschließend wird in einem ausführlichen Werkstattgespräch mit dem Regisseur **KLAUS STERN** über seinen Film und seine Arbeitserfahrungen gesprochen. *Eintritt frei.*

*10:00 Kino 1*  
**Werkstattgespräch**  
*W (nur Film):*  
*Do 03.05. 19:00 ARRI Kino*  
*Mo 07.05. 20:00 City 3*

**Produzentenallianz: „Die Zukunft der TV-Doku“** Mitglieder der Produzentenallianz diskutieren mit Verantwortlichen von Sendern und Förderung über neue Formate, Sendeplätze, digitale Programme und neue Digitalsender.

*13:30 Kino 1*  
**Panel**

**Reality Twist & ZÜNDFUNK: „Dokumentarfilm goes Gamification“** Was sind die Unterschiede zwischen einer Filmdramaturgie und einer interaktiven Spielstruktur? Wo kann eine filmische Erzählung punkten, wo eine Einladung zum Spiel? Der Gameproduzent Clemens Hochreiter weist Dokumentarfilmer in die Welt der Spiele ein.

*13:30 Kino 2*  
**Case Study**

**meet the professionals: BR / arte** Moderiert von Julia Rapold (FFF) erläutern Sonja Scheider und Petra Felber (BR) sowie Monika Lobkowicz (BR/art) und Annie Bataillard (arte) die inhaltliche Ausrichtung sowie senderübergreifende Zusammenarbeit der Dokumentarfilm-Redaktionen und beantworten Fragen. *Eintritt frei.*

*15:00 Kino 1*  
**Panel**





My Marlboro City



Zwischen Inseln

## Dienstag 08.05.

„Das kleine Geld im Inland, das große Geld im Ausland?“ Die Zahl der Sendeplätze für Dokumentarfilme bei öffentlich-rechtlichen Sendern in Deutschland wird immer übersichtlicher. Eher unübersichtlich ist international die wachsende Anzahl digitaler Spartenkanäle und Online-Anbieter. Liegt im internationalen Vertrieb der Weg aus der Krise? Für welche Filme? *Eintritt frei.*

16:30 Kino 1

Panel

**Der Mond ist ein schöner Ort** Die achtjährige Nurie träumt von einem Leben jenseits der albanischen Realität, jenseits von Armut und Abwanderung. Ungewöhnliche Einblicke in eine Kindheit am Rande Europas. *Anne Maschlanka, Viktoria Gurtovaj (DE 2011, 14', albanOmU)* **Nachbars Huhn** Seit 2010 müssen die Albaner kein Visum mehr beantragen, um in die EU einzureisen. Doch die neue Freiheit bringt nicht nur Hoffnung. Überraschende Eindrücke aus einem zerrissenen Land. *Eleni Katsoni, Gledis Bica, Merta Veliu (DE 2011, 17', albanOmU)* **feuer morgen asche** Mitten im albanischen Hinterland hat sich eine kleine Roma-Gemeinde niedergelassen. Wer hier überleben will, muss erfinderisch sein. Ein heiterer Blick auf die Härte des Lebens. *Maria Pavlidou (DE 2011, 20', divOmU)* **Landis Lieder** In der südalbanischen Stadt Gjirokaster wird Tradition gesungen: das Erbe des isopolyphonen Gesangs wird gehütet und gepflegt und nicht zuletzt durch die unermüdliche Arbeit von Landi Çenko am Leben erhalten. *Alexandra Brodski, Eva Blondiau (DE 2011, 51', albanOmU)*

filmschool.screening  
ifs Köln

18:00 Kino 1

„Wege in den Arbeitsmarkt: Das First Movie Programm stellt sich vor“ Anja-Karina Richter und Astrid Kahmke stellen das Programm vor und beantworten Fragen. Rudi Gaul berichtet über seine Erfahrungen aus der Sicht des Autors, Regisseurs und Produzenten. *Eintritt frei.*

19:00 Kino 2

Case Study

## Mittwoch 09.05.

**HFF-Atelier: Martin Otter „Váng Bóng – The Absence of Shadow“** Das HFF-Atelier zeigt den Film VÁNG BÓNG. Anschließend wird in einem ausführlichen Werkstattgespräch mit dem Regisseur Martin Otter über seinen Film und seine Arbeitserfahrungen gesprochen. *Eintritt frei.*

10:00 Kino 1

Werkstattgespräch

W (nur Film): Sa 05.05.

15:30 Pinakothek der  
Moderne, Mi 09.05. 22:00  
Filmmuseum

**Donnerstag  
03.05.**

**Freitag  
04.05.**

**Samstag  
05.05.**

10:00

11:00

**11:00 Kino 1**  
**The Best Way to Start**  
**a Documentary**  
**Case Study**

12:00

13:00

14:00

15:00

**15:00 Audimax**  
**AG DOK: Investigativer**  
**Dokumentarfilm**  
**Case Study**

16:00

**16:00 Kino 1**  
**HFF – DJS:**  
**Film meets Print I**  
**Werkstattgespräch**

**16:00 Kino 1**  
**HFF – DJS:**  
**Film meets Print II**  
**Werkstattgespräch**

17:00

**17:30 Audimax**  
**DOK.fiction – Das Spiel**  
**mit der Wirklichkeit**  
**Case Study**

18:00

19:00

**19:00 Kino 1**  
**filmschool.screening:**  
**Filmakademie**  
**Ludwigsburg**

20:00

**20:00 Audimax**  
**Eröffnung DOK.forum:**  
**„Portraits croisés“**  
**Weltpremiere**

**20:00 Audimax**  
**AG DOK: Urheberrecht**  
**– Kreativität hat ihren**  
**Preis! Panel**

21:00

**21:00 Kino 1**  
**filmschool.screening:**  
**HFF Konrad Wolf**  
**Potsdam**

**Sonntag**  
**06.05.**

**Montag**  
**07.05.**

**Dienstag**  
**08.05.**

**Mittwoch**  
**09.05.**

10:00 Kino 1  
HFF-Atelier: Petra  
und Peter Lataster:  
Werkstattgespräch

10:00 Kino 1  
HFF-Atelier:  
Klaus Stern  
Werkstattgespräch

10:00 Kino 1  
HFF-Atelier:  
Martin Otter  
Werkstattgespräch

11:00 Audimax / SR 3  
Post Prod. u. digitaler  
Workflow: Live Demo  
Workshop

13:30 Audimax  
Documentary Campus:  
How to Survive ...  
Panel

13:30 Audimax  
Documentary Campus:  
Crowdfunding  
Panel

13:30 Kino 1  
Produzentenallianz:  
Zukunft der TV-Doku  
Panel

14:00 Kino 1  
Musik im  
Dokumentarfilm I  
Case Study

13:30 Kino 2  
Dokumentarfilm goes  
Gamification  
Case Study

15:30 Audimax  
Dokumentarfilme  
online verkaufen?  
Case Study

15:30 Kino 1  
meet the professionals:  
WDR / SWR  
Panel

15:00 Kino 1  
meet the professionals:  
BR / arte  
Panel

16:00 Kino 1  
Musik im  
Dokumentarfilm II  
Panel

16:30 Kino 1  
Das kleine Geld im  
Inland, das große Geld  
im Ausland? Panel

17:30 Audimax  
meet the professionals:  
3sat / ZDF  
Panel

17:30 Audimax  
Documentary Campus:  
Italy, Love it or Leave it  
Werkstattgespräch

18:00 Kino 1  
filmschool.screening:  
ifs Köln

19:00 Kino 1  
filmschool.screening:  
Zelig Bozen

19:00 Kino 1  
filmschool.screening:  
NFTA Amsterdam

19:00 Kino 2  
Wege in den  
Arbeitsmarkt  
Case Study

20:00 Audimax  
Dok-Regisseure  
vereinigt Euch!  
Panel

20:30 Audimax  
Preisverleihung

21:00 Kino 1  
filmschool.screening:  
ZHdK Zürich

21:00 Kino 1  
filmschool.screening:  
HFF München

# Praktische Informationen

DOK.forum vom 04. bis 09.05.2012

**Veranstaltungsort:** Hochschule für Fernsehen und Film (HFF) München  
Gabelsbergerstr. 33, 80333 München

**Kontakt:** forum@dokfest-muenchen.de; Tel. +49 89 51 51 9788

## Öffnungszeiten (04. - 09.05.2012)

Information, Akkreditierung und Abendkasse von 10:00 bis 21:00 Uhr

WLAN-Zugang für Akkreditierte, Sichtungs- und Arbeitsplätze von 10:00 bis 21:00 Uhr

Snacks, Lunch und Getränke von 9:00 bis 21:00 Uhr

## Tickets und Vorverkauf

### Veranstaltungen:

5 Euro, sofern nicht anders vermerkt  
(kein Vorverkauf)

### Akkreditierung:

10 Euro (nicht gültig für Filme)

### filmschool.screenings:

7,50 Euro (Vorverkauf Festival Zentrum)\*

8,00 Euro (Vorverkauf München Ticket)\*\*

8,00 Euro (Abendkasse)

freier Eintritt: Studenten (mit Ausweis)

\* Bis 12:00 Uhr desselben Vorstellungstages. \*\* Erhältlich an allen Verkaufsstellen von München Ticket bis 12:00 Uhr desselben Vorstellungstages.



DOK.forum, präsentiert von

**megaherz**  
film und fernsehen

Gefördert von

in Zusammenarbeit mit der

Allianz  
Kulturstiftung

FFF Bayern

MEDIA  
EUROPE LEVEL SYSTEM

ARRI  
FILM & TV

MEDIAKOLLE  
FÜR FERNSEHEN UND  
FILM MÜNCHEN



Québec



Partner

DOCUMENTARY  
CAMPUS  
TERA WATER



ONLINEFILM

AG DOK

HAUS DES DOKUMENTARFILMS  
Lehrstuhl für Dokumentarfilm (Lehrstuhl 11)

DOK-REGIE

PROJEKTZENTRIERTE  
Produktionstechnik

DJS  
Dokumentarfilm

DEUTSCHE  
AKADEMIE  
FÜR  
FERNSEHEN

DEPROM

deutscher  
kongress  
verbund

FIRST  
MOVIE  
PROGRAMM

MacConsult  
Creative Film  
Production